

Latein im Geschichtsstudium

Informationen für Studierende der fachwissenschaftlichen und lehrkräfte-bildenden BA- und MA-Studiengänge am Historisches Institut

Latein als Zugangsvoraussetzung

Für sämtliche **Bachelorstudiengänge** im Fach Geschichte (2F-BA und Lehramt) sowie für die M. Ed. Geschichte an HRSGe und den M. Ed. Geschichte SoPäd benötigen Sie **keinen** Nachweis über Lateinkenntnisse.

Für den Zugang zum **M. Ed. Geschichte an GyGe** müssen Lateinkenntnissen im Umfang des kleinen Latinums nachgewiesen werden.

Im **2F-MA** Geschichte ist der Nachweis von Lateinkenntnissen im Umfang des Latinums nur erforderlich, wenn die Vertiefungsmodule Alte Geschichte (Hist-MA-1a) oder Mittelalter (Hist-MA-1b) belegt werden. Die Module mit neuzeitlichem Schwerpunkt sowie das Modul Vertiefung sektorale Geschichte (Hist-MA-1c) können ohne Nachweis von Lateinkenntnissen studiert werden.

Das Historische Institut empfiehlt grundsätzlich allen Studierenden der Geschichte den Erwerb von Lateinkenntnissen.

Nachweis von Lateinkenntnissen

Haben Sie Latein **in der Schule** gelernt, erfolgt der Nachweis der Lateinkenntnisse über das Abiturzeugnis (s. [Merkblatt zum Erwerb des Latinums des Schulministeriums NRW](#)):

- Kenntnisse im Umfang des **Kleinen Latinums** haben Sie erworben, wenn Sie in den Klassenstufen 5-9 am Lateinunterricht teilgenommen haben und am Ende des Schuljahres mindestens die Note „ausreichend“ erhalten haben.
- Das **Latinum** haben Sie erworben, wenn Sie in den Klassenstufen 5-9 (achtjähriger Bildungsgang) bzw. 5-10 (neunjähriger Bildungsgang) am Lateinunterricht teilgenommen haben und die Endnote „ausreichend“ erhalten haben oder wenn Sie die Prüfung zum Erwerb des Latinums erfolgreich bestanden haben.

Haben Sie Ihr (Kleines) Latinum **nicht in der Schule** absolviert, können Sie die erforderlichen Sprachkenntnisse während Ihres Studiums an der UDE erwerben (s. u.). Bitte beachten Sie, dass im Fach Geschichte **ausschließlich Nachweise der Bezirksregierung** über die Teilnahme an der offiziellen staatlichen Prüfung zum Latinum bzw. zum Kleinen Latinum anerkannt werden (sog. Erweiterungsprüfungen eines bereits erworbenen Abiturzeugnisses). Teilnahme- oder Prüfungsnachweise bzw. -zertifikate von anderen Anbietern, auch anderer Universitätskurse, werden nicht akzeptiert.

Lateinkurse an der UDE

Haben Sie keinen Lateinunterricht in der Schule gehabt, können Sie die **Lateinkurse an der UDE** besuchen. Die Lateinkurse und die Ergänzungsprüfungen (Kleines Latinum und Latinum) werden vom [Institut für Wissenschaftliche Schlüsselkompetenzen](#) (IWiS) angeboten und können studiumsbegleitend besucht werden.

Die Lateinkurse an der UDE umfassen drei Semester (Latein I, Latein II und Latein III, jeweils 4 SWS) und bereiten entweder auf die staatliche Prüfung zum Kleinen Latinum oder zum Latinum (sog. **Ergänzungsprüfung**) vor. Zusätzlich kann in der vorlesungsfreien Zeit auch ein Prüfungsvorbereitungskurs besucht werden. Die Lateinkurse werden außerdem von einem Tutorium begleitet. Im Anschluss an die Kurse nehmen Sie dann an der staatlichen Prüfung teil, Informationen zur Ergänzungsprüfung zum Abitur finden Sie [auf der Homepage des IWiS](#).

Die Anmeldung zu den Lateinkursen erfolgt im Rahmen der Sprachkursanmeldung im LSF über das IWiS.

Ansprechpersonen und Zuständige

Institut für wissenschaftliche Schlüsselkompetenzen (IwiS)

Sprachkurse allgemein: sprachkurse@uni-due.de

Sprachkurse Latein: Ellen Grieser (ellen.grieser@uni-due.de)

Bezirksregierung Düsseldorf

Fachaufsicht Latein: Thomas Doepner (thomas.doepner@brd.nrw.de)

Studienfachberatung:

2F-MA: Prof. Dr. Wolfgang Blösel (wolfgang.bloesel@uni-due.de)

M. Ed. GyGe: Prof. Dr. Amalie Fößel (amalie.foessel@uni-due.de)

Kustodiat des Historischen Instituts

Histo-Support: kustodiat.geschichte@uni-due.de

Kustodin: Franziska Luppa-Heida (franziska.luppa-heida@uni-due.de)